



Es war einmal ...
MÄRCHEN UND DEMENZ

MÄRCHENLAND – Deutsches Zentrum für Märchenkultur

Presse – Information

Berlin, 30. Oktober 2018

„MÄRCHEN UND DEMENZ“ – eine neue Präventionsmaßnahme in Pflegeheimen in Berlin

Die professionelle MÄRCHENLAND-Demenzerzählerin Marlies Ludwig ruft im Haus Spreetalhof in Berlin-Altglienicke, im KATHARINENHOF AM PREUßENPARK und im Vivantes Hauptstadtpflege Haus Seebrücke durch ihre einfühlsamen Erzählungen von beliebten Märchenfiguren wie Schneewittchen oder Rumpelstilzchen Kindheitserinnerungen wach und öffnet so bei Demenzerkrankten sanft die Tür ins Langzeitgedächtnis. In Zukunft sollen dies auch Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Pflegeeinrichtungen übernehmen. Im Rahmen der von der AOK Nordost geförderten Präventionsmaßnahme „MÄRCHEN UND DEMENZ“ werden sie in den kommenden Monaten dafür eingehend geschult.

Märchen werden seit jeher gerne in Senioreneinrichtungen vorgetragen. Neu an der Präventionsmaßnahme „MÄRCHEN UND DEMENZ“, die von MÄRCHENLAND – Deutsches Zentrum für Märchenkultur auf der Grundlage einer vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend in Auftrag gegebenen vierjährigen wissenschaftlichen Studie entwickelt wurde, ist, die Märchen gezielt als psychosoziale Intervention nach einem wissenschaftlich erarbeiteten Qualitätsstandard in der Pflege einzusetzen. Die Studie wurde durch KATHARINENHOF und AGAPLESION sowie in Kooperation mit der Alice Salomon Hochschule Berlin entwickelt und entspricht den gesetzlichen Anforderungen. „MÄRCHEN UND DEMENZ“ fördert als bisher in Deutschland einzigartige Maßnahme die psychosoziale Gesundheit der betroffenen Senioren, stärkt die kognitiven Fähigkeiten, wirkt gemeinschaftsbildend und hilft Depressionen vorzubeugen. Aber auch das Pflege- und Betreuungspersonal wird durch die Maßnahme psychisch entlastet und mit dem Thema Märchen vertraut gemacht.

Die Umsetzung von „MÄRCHEN UND DEMENZ“ umfasst mehrere Bausteine, wie beispielsweise „partizipatives Märchenerzählen“, nachhaltige Multiplikator/innen-Schulungen für das Pflege- und

Pressekontakt
Mariella Vorwerk
MÄRCHENLAND – Deutsches Zentrum für Märchenkultur
vorwerk@maerchenland-ggmbh.de
Telefon: 030 34 70 94 79



Es war einmal ...
MÄRCHEN UND DEMENZ

Betreuungspersonal zum/zur Märchenvorleser/in sowie eine Evaluierung und ein Reflexionstreffen. Im Sinne der Nachhaltigkeit werden somit alle drei Häuser in die Lage versetzt, das Programm selbstständig weiterzuführen.

Märchen, Mythen und Legenden sind das Gedächtnis der Völker. Sie verbinden Epochen und Generationen, indem sie Werte und Selbstverständnis der Gemeinschaften überliefern, die sie hervorgebracht, weiterentwickelt und tradiert haben. MÄRCHENLAND – Deutsches Zentrum für Märchenkultur sieht in dieser Tradition eine innovative Kraft und arbeitet mit dem Kulturträger Märchen aktiv im Pflegebereich, um die Zukunft aus Bewährtem heraus zu gestalten. (Märchenmanifest 2010)



KATHARINENHOF®



AM PREUBENPARK

PFLEGEWÖHNANLAGE



Pressekontakt
Mariella Vorwerk
MÄRCHENLAND – Deutsches Zentrum für Märchenkultur
vorwerk@maerchenland-ggmbh.de
Telefon: 030 34 70 94 79